

Michael Mesch

Architekturbüro Mesch-Fehrle, Aichtal, seit 25 Jahren für Veit tätig

Herr Mesch, wie kommt man als Architekt dazu, Bäckereien zu planen? Was war Ihr erstes Objekt für Veit?

Mein Vater hat schon Ladenplanung für Bäckereien gemacht. Das hat mich nach meinem Architekturstudium geprägt, da bin ich automatisch in das Thema Bäckerei mit hineingekommen. Der erste Laden, den ich für das Bäckerhaus Veit 1992 geplant habe, war Kirchheim-Ötlingen.

Wie war die Zusammenarbeit mit Herrn Richard Veit in Ihren Anfangsjahren?

Herr Veit hatte klare Vorstellungen. Ich erinnere mich beispielsweise an eine Theke mit zweifach gebogenen Scheiben, die Herr Veit aus Österreich bezogen hatte. Diese galt es einzusetzen.

Aber auch das Backen in den Läden, das Herr Veit hier in der Region meines Wissens nach als Erster eingeführt hat, mit recht großen Öfen, musste in der Raumplanung berücksichtigt werden.

Herr Mesch, Sie haben auch die neuen Caféhäuser für das Bäckerhaus Veit geplant. Was sind Ihre Herausforderungen heute?

Meine Aufgabe als Architekt ist es, die Anforderungen und Vorstellungen des Bäckerhauses Veit mit den jeweiligen, räumlichen Gegebenheiten zusammenzubringen. Jedes Objekt ist anders. Das neue Ladendesign des Bäckerhauses Veit lässt der baulichen Planung Raum, das Grundkonzept muss aber auf jeden Standort neu angepasst werden. Im neuen CaféHaus in Reutlingen beispielsweise liegt das Erfolgsgeheimnis der Raumplanung im hinteren Bereich, mit dem zweiten Eingang, der Terrasse und der Verglasung. Ohne diese baulichen Maßnahmen wäre der hintere Bereich ansonsten zu einer Sackgasse geworden. Für den Erfolg des neuen Caféhauses ist die Raumplanung sicher mit entscheidend.

Was beinhaltet Ihre Arbeit noch? Wie haben sich Ihre Aufgaben weiterentwickelt?

Ich bin nicht nur für die bauliche Seite zuständig mit der Raumplanung und den baurechtlichen Anträgen, sondern auch für die Koordination des gesamten Bauprojekts mit allen Handwerkern bis zur Eröffnung, in engem Schulterschluss mit Herrn Knecht als Projektleiter seitens des Bäckerhauses Veit. Meine Aufgaben entwickeln sich permanent weiter. Früher haben wir Bäckereifachgeschäfte für das Bäckerhaus Veit gebaut, heute bauen wir Cafés und Caféhäuser mit unterschiedlichen Sitzbereichen, Terrassen, Kinderspielecken, mit behindertengerechtem Zugang und Behinderten-WC, um nur einige Anforderungen zu nennen.

